

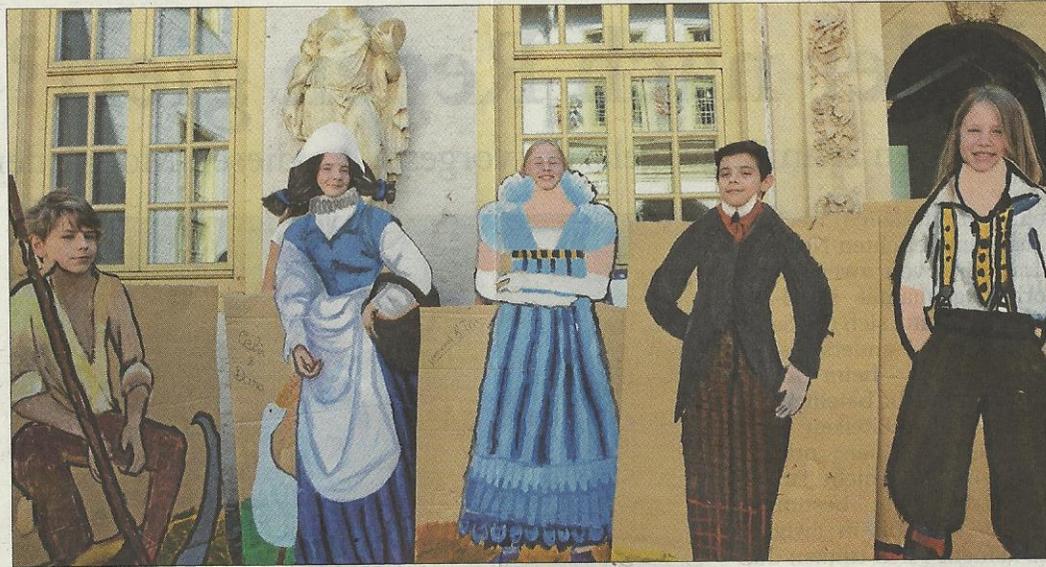
Vielseitigkeit in der Schlossschule

BILDUNG Schüler geben am Tag der offenen Tür Einblick in Projektstage – Viel Kunst, Sport und Technik

Das Mittelalter dominierte die Geschichte rund um das Schloss. Es gab viertelstündliche Führungen.

DORNUM/REH – Vom Wetter her hätte der Tag der offenen Tür in der Realschule in Dornum nicht besser gewählt werden können. Alle unter freiem Himmel geplanten Aktionen machten bei den hochsommerlichen Temperaturen gleich doppelt Spaß.

Für Eltern, Geschwister und Schüler in spe gab es eine Menge zu entdecken. Die zurzeit rund 15 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge fünf bis zehn hatten mit ihren 15 Lehrern ein buntes Programm zusammengestellt. Von 11 bis 15 Uhr präsentierten sie der Öffentlichkeit auf einen Blick die Vielseitig-



In Zusammenarbeit mit der Kunstschule Norden fertigten die Jungen und Mädchen aus Pappe und Acrylfarben lebensgroße Figuren aus dem Mittelalter an.

FOTOS: HEIN

keit der Schlossschule.

Der Veranstaltung vorausgegangen waren zwei Pro-

jektstage in der letzten Woche. Alle Aktionen und Arbeiten wurden am Sonnabend vorgestellt, wobei der Schwerpunkt vor allem auf Kunst, Musik, Geschichte sowie Technik und Sport lag. Die Schüler waren darüber hinaus auch für den Infostand im Eingangsbereich des Schulhofes und das Anbieten von Speisen und Getränken zuständig. So bot die AG Kochen den Besuchern in der Cafeteria unter anderem herzhaften Quiche Lorraine, Möhrentarte und leckere Kuchen an.

Technische Experimente

Im jahrgangsübergreifenden Projekt Technische Experimente stellten die Jungen und Mädchen LED-Wandbilder in 3-D-Format, LED-Leselampen und Handy-Ladestationen aus Kunststoff her.

Großen Raum nahm das Sportprojekt Bewegte Schule ein. So hatten die Schüler während der Projektstage Gelegenheit, in Aurich ins Tennisspielen hineinzuschnuppern. Tennis wurde daher auch auf dem Schulhof angeboten, ebenso wie Beach-Volleyball, Slackline, Tischtennis, Badminton und vieles mehr.

Sechs Mädchen studierten in Eigenregie mittelalterliche Tänze ein. Überhaupt dominierte das Thema Mittelalter rund um die Geschichte des barocken Schlosses, der einstigen Norderburg. So wurden viertelstündlich Führungen durch das Schloss angeboten.

Kunst entdecken

Das Projekt Kunst entdecken befasste sich in Zusammenarbeit mit der Kunstschule Norden mit mittelalterlicher

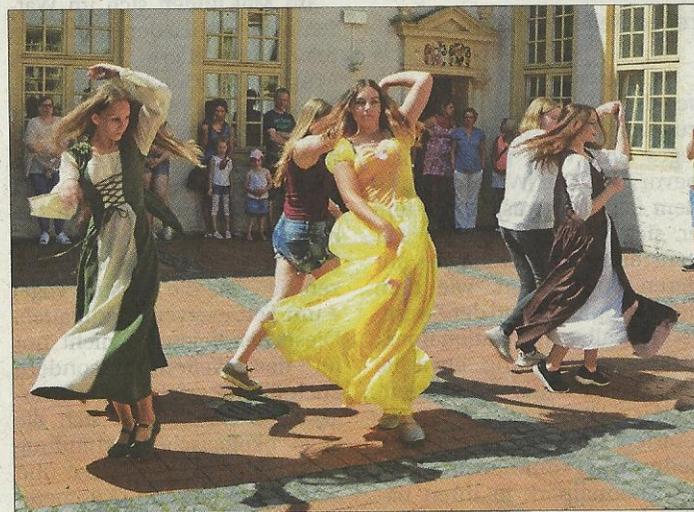
Kleidung und präsentierte lebensgroße Pappfiguren. In einem weiteren Kunstprojekt Druckwerkstatt stellten die Jugendlichen mit Linolplatten und Druckpresse Piktogramme her, die die Nutzung der einzelnen Räume im heutigen Schulgebäude an einer großen Schautafel darstellten.

Zu den weiteren Projekten zählten Hüpf- und Straßenspiele, Aquarellmalerei, Holzsägearbeiten oder der Möbelbau aus Paletten. Neugierig machte auch das Musikprojekt Sternklangzeichen in Zusammenarbeit mit Axel Fries, Schlagzeuglehrer an der Uni Oldenburg. Dabei orientierten sich die Schüler an den zwölf Melodien der Sternzeichen von Karlheinz Stockhausen, einem der bedeutendsten deutschen Komponisten des 20. Jahrhunderts.



Tennis soll bald als AG-Fach angeboten werden.

Ostfriesischer Kurier, 29.05.2018



Sechs Schülerinnen studierten in Eigenregie mittelalterliche Tänze ein und gaben Sonnabend Kostproben.